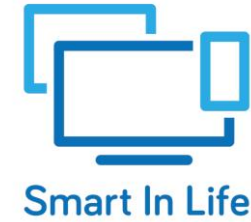


FERDINAND PORSCHE



(Digitale) Fertigkeiten und Kompetenzen für die Pflege 4.0

Eveline Prochaska, BSc MSc FH Campus Wien
Stadt Wien Stiftungsprofessur für Healthcare Engineering

DI Martin Morandell
fh gesundheit, FernFH, Smart in Life e.U.

Wer sind wir?

- Lehrende und Forschende an FHs
- Studierende
 - FH Campus Wien
Bachelorstudiengang Clinical Engineering 5. Semester
 - Ferdinand Porsche FernFH Wr. Neustadt:
Bachelorstudiengang Aging Services Management 5. Semester

Digitalisierung – ein Megatrend

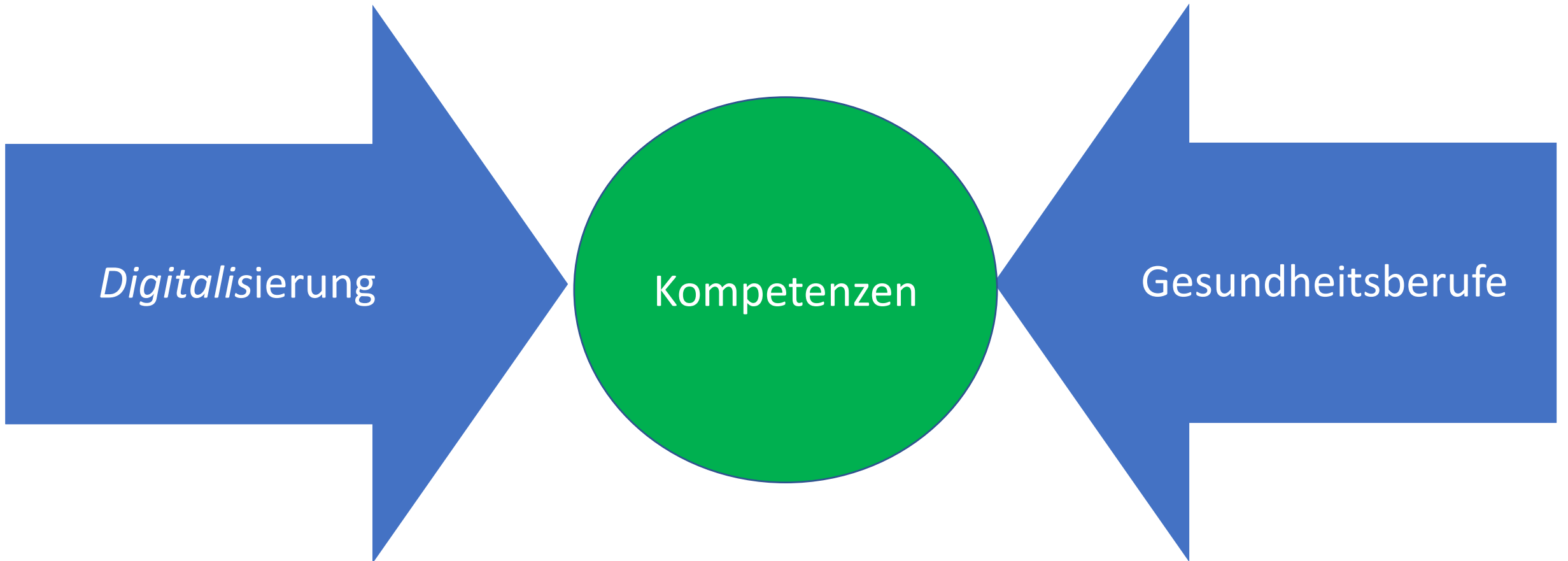
Was ist ein Megatrend?

- Trend der mehr als eine Dekade dauert
- globale Auswirkungen hat
- tiefreichende Auswirkungen auf die Gesellschaft und das menschliche Leben hat
- man kann ihm nur schwer entkommen

[Naisbitt J. 1982. Megatrends: Ten New Directions Transforming Our Lives. Warner Books;
Kool L, Korte A de, Leis M, Molen S. 2010. Megatrends: a broad outlook on innovation]

Mitgestalten und „digital kompetent“ zu sein stellt sicher, dass man die Vorteile nutzen und die Gefahren minimieren kann

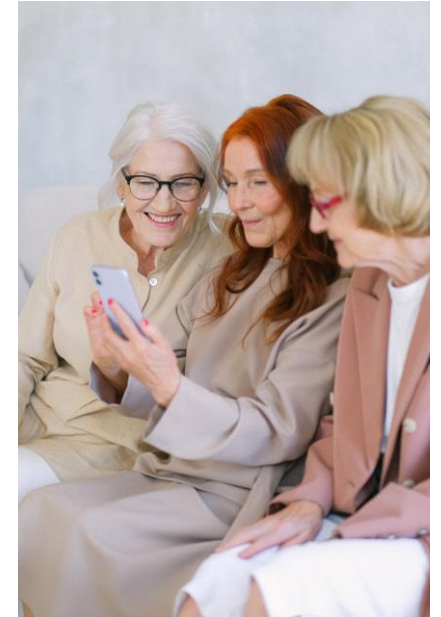
Unsere Challenge?



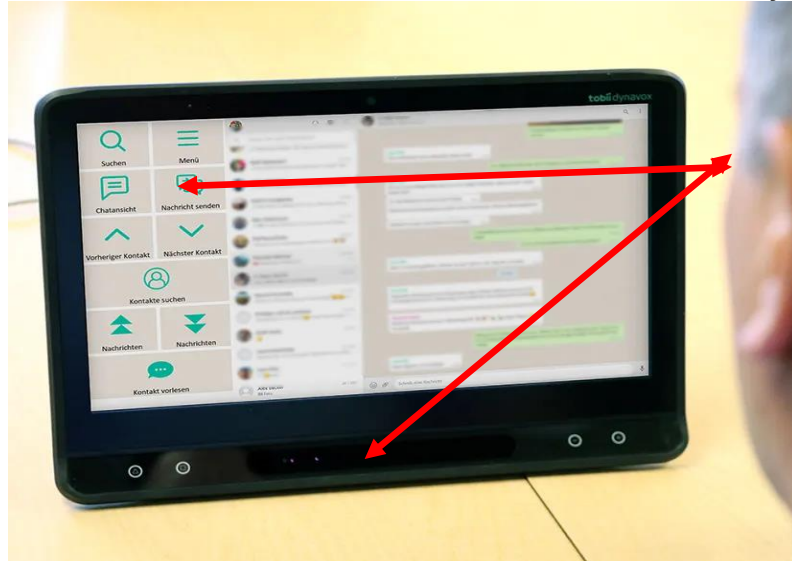


Quality End of Life

- Smarte Technologie im Hospiz- und Palliativbereich
- Aufrechterhaltung der Kommunikation
 - Unterstützte Kommunikation (AAC)
 - Smart Phone, Tablet, Smart Watch, uvm.
 - Aufrechterhaltung der Selbstständigkeit
- Low Tech – High Touch => High Touch & Smart Tech



Kommunizieren, Selbstständigkeit, Erlebnisse



Change in Competence

- Über welche Kompetenzen reden wir? 4 Netlabs
- Welche Kompetenzen werden benötigt?
- Welche sind offensichtlich?
- Welche sind versteckt?
- Welche Berufsgruppe benötigt welche Kompetenzen auf welchem Niveau?
- Lassen sich digitale Kompetenzen von anderen Kompetenzen überhaupt trennen?

Hypothese

„Jeder Kompetenzbereich in den Gesundheitsberufen der Zukunft beinhaltet digitale Kompetenzen.“

- Wie können wir diese Kompetenzen identifizieren?
- Wie können wir diese Kompetenzen beschreiben?
- Wie können wir sicherstellen, dass ALLE STAKEHOLDER über die entsprechenden Kompetenzen verfügen?

„Change in Competence“

Die Aufgabe der Studierenden

KompetenzOHR



Im Projekt digiHomeCare werden die Daten im Messgerät gespeichert und nach Koppelung in die Doku übertragen



“Als Pflegerin in der Heimhilfe muss ich ein Tablet mit einem Bluetooth Gerät koppeln können, damit ich Daten aus dem Blutdruckmessgerät auslesen und direkt in die Pflegedokumentation importieren kann.

Wie werden Kompetenzen erhoben?

Kompetenzkarten

| | |
|---------------------------------|---------------------------------------|
| Als ... | im Bereich |
| muss ich | damit ich |
| Wer: Infos auf Rückseite [] | Session: Uhrzeit |

Interview mit Konferenzteilnehmer:innen

- Basierend auf den Konferenzinputs:
 - Welche 2 wichtigen Kompetenzen wollen Sie für sich in den nächsten 5 Jahren erwerben
 - Welche 2 Kompetenzen wollen Sie für konkrete Mitarbeiterrollen in den nächsten 5 Jahren als Voraussetzung festlegen, um in Ihrem Betrieb arbeiten zu können

Was passiert mit den erhobenen Kompetenzen?

- Versuch eines ersten Clusterings (vor Ort).
- Kategorien erstellen
- Erste Erkenntnisse präsentieren
- Digitalisierung der Kompetenzkarten
- Weitergabe an die Studierenden
- Semesterarbeiten
- Feedback an Care 4.0 Kongress

SMARTER LIVES

DIGITALE GESUNDHEITSFÖRDERUNG IM ALTER LÖSUNGEN – PROZESSE – KOMPETENZEN

Die nächste SMARTER LIVES wird als hybrides Event organisiert. Sie findet am 24.05.2023 an der FH Gesundheit in Innsbruck statt und wird parallel virtuell übertragen.

